

schädigung von 1500 RM für jedes Mitgl., von je 3000 RM für den Vors. u. seinen Stellv. u. der Restgewinn als weitere Div., soweit die G.-V. nichts anderes beschließt.

**Beteiligungen:**

**Deutsche Bau- und Bodenbank A.-G., Berlin.** — Gegr. 1923. — Kapital: 34 300 000 RM; Beteilig. 300 000 RM. — Vgl. hierüber besonderen Abschnitt.

**Deutsche Versicherungsbank A.-G., Berlin.** — Gegr. 1924. Kapital: 1 000 000 RM; Beteilig. 868 000 RM. Div. für 1930—1931: 6, 0 %. — Beteil.: Majorität. — Im Besitze der sämtl. 5000 RM Anteile an der Deutschen Industrie-Versicherungsstelle G. m. b. H., Berlin.

**Deutsche Verkehrs-Kredit-Bank A.-G., Berlin.** — Gegr. 1923. Kapital: 20 000 000 RM; Beteilig. 415 000 RM. Div. f. 1930/31: 9 %.

**Bankhaus Max Marcus Nachf., Potsdam.** Kommandit-einlage: 250 000 RM.

**Handels- und Gewerbebank, Heilbronn A.-G., Heilbronn.** — Gegr. 1901. — Kapital: 3 000 000 RM; Beteilig. 300 000 RM. Div. f. 1930: 8 %.

**Akzeptbank A.-G., Berlin.** — Gegr. 1931. — Kap.: 200 000 000 RM, daran beteiligt mit 6 000 000 RM.

**Berliner Lombardkasse A.-G., Berlin.** — Gegr. 1931. Kap.: 1 000 000 RM; Beteilig. 75 000 RM. Zweck: Hervorgegangen aus dem Berliner Makler-Verein.

**Diskont-Kompagnie A.-G., Berlin.** — Gegr. 1931. — Kap.: 50 000 000 RM, daran beteiligt mit 400 000 RM.

**Internationale Bodenkreditbank, Basel.** — Gegr. 1931. — Kap.: 25 Mill. Fr. Beteilig. mit 500 000 Fr.

**Crédit Agricole Hypothécaire de Roumanie.** Beteilig. 2 500 000 Lei.

**Deutsche Orthopädische Werke G. m. b. H., Berlin.** Kap.: 300 000 RM; Beteilig. 100 %.

**Statistische Angaben:**

**Aktienkapital:** 40 000 000 RM in 40 000 Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 20 000 M in 20 Aktien zu 1000 M, übernommen von den Gründern zu pari. — Lt. G.-V. v. 9./5. 1924 durch Umstellung auf 2 000 000 RM festgesetzt und um 28 000 000 RM erhöht, begeben zu 120 %, div.-ber. ab 1./1. 1924; davon 22 000 000 RM von den Vereinigten Industrie-Unternehmungen A.-G. und restl. 6 000 000 RM von der Reichs-Kredit-Ges. m. b. H. übernommen. Als Gegenwert bringt erstere in die Ges. ein Akt. u. Anteile im Gesamtwert von 1 800 000 RM sowie Goldmarkdarlehnsforder. im Gesamtwert von 24 600 000 RM, letztere das von ihr betriebene Bankgeschäft mit allen Aktiven und Passiven. — Lt. G.-V. v. 30./6. 1927 Kap.-Erh. um 10 000 000 RM in 10 000 Aktien zu 1000 RM, ausgegeben unter Ausschluss des gesetzl. Bezugsrechts der Aktionäre mit Gewinn-Berechtigung, vom 1./1. 1927 zu 150 %. Die neuen Aktien wurden von der Viag übernommen.

**Großaktionäre:** Aktien im Besitze der Vereinigte Industrie-Unternehmungen A.-G. in Berlin u. demnach mittelbar im Eigentum des Deutschen Reiches.

**Kurs:** Aktien nicht gehandelt.

**Dividenden 1927—1932:** 8, 8, 8, 7, 4, 5 %.

**Zahl der Angestellten** am 31./12. 1929—1932: 818, 800, 802, 872.

**Gewinn-Verteilung: 1928:** Gewinn 6 517 817 RM (R.-F. 1 000 000, Angestellt.-Unterst.-F. 250 000, Abschrbg. auf Bankgebäude 1 000 000, Div. 3 200 000, Tant. 133 333, Vortrag 934 484). — 1929: Gewinn 6 002 178 RM (Abschreib. auf Bankgeb. 1 200 000, Angestellt.-Unterst.-F. 250 000, Div. 3 200 000, Tant. 133 333, Vortrag 1 218 845).

**Bilanzen**

	Goldmark-Bilanz 31./12. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
<b>Aktiva</b>	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zins- und Dividendenscheine . . . . .	401 915	4 440 416	5 335 956	6 770 890	5 146 584	5 732 485
Guthaben bei Noten- u. Abrechnungs- (Clearing-) Banken . . . . .	31 641 232	26 002 946	30 233 734	30 401 892	35 730 721	35 640 969
Schecks und Wechsel . . . . .						136 761 301
Unverzinsliche Schatzanweisungen und Schatzwechsel des Reiches und der Länder sowie Steuergutscheine . . . . .	166 977 595	139 881 170	150 104 807	125 866 910	167 939 218	
Nostroguthaben bei Banken und Bankfirmen . . . . .	57 026 594	68 028 109	74 424 681	106 051 858	24 808 209	50 576 649
Reports und Lombards gegen börsengängige Wertpapiere . . . . .	4 465 828	63 060 340	33 989 816	22 055 712	10 224 098	32 469 305
Vorschüsse auf verfrachtete oder eingelagerte Waren:						5 158 785
a) Rembourskredite						(93 200 415)
1. sichergestellt durch Fracht- oder Lager-scheine . . . . .						12 918 728
2. sichergestellt durch sonstige Sicherheiten						58 423 522
3. ohne dingliche Sicherstellung . . . . .		82 073 754	129 458 060	114 749 819	88 250 331	19 447 590
b) sonstige kurzfristige Kredite gegen Verpfändung bestimmt bezeichneter markt-gängiger Waren . . . . .						2 410 575
Eigene Wertpapiere:						(2 800 000)
a) Anleihen und verzinsliche Schatzanweisung, des Reiches und der Länder . . . . .						4 579
b) sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken beleihbare Wertpapiere	1 800 000	9 000 000	9 000 000	9 000 000	7 000 000	24 155
c) sonstige börsengängige Wertpapiere . . . . .						1 414 832
d) sonstige Wertpapiere . . . . .						1 356 434
Konsortial-Beteiligungen . . . . .	1 850 110	6 000 000	6 000 000	5 700 000	5 200 000	4 200 000
Dauernde Beteiligung bei andern Banken und Bankfirmen . . . . .	1 839 575	1 000 000	1 000 000	1 000 000	3 250 000	3 000 000
Debitoren in laufender Rechnung	108 032 715	266 896 491	272 038 197	268 948 496	218 184 808	217 220 862
davon entfallen auf Kredite an Banken, Bankfirmen, Sparkassen und sonstige Kreditinstitute . . . . .						(36 911 139)
Von der Gesamtsumme sind gedeckt: a) durch börsengängige Wertpapiere						(194 586 313)
b) durch sonstige Sicherheiten . . . . .						(155 724 404)
Bankgebäude . . . . .	6 000 000	4 000 000	4 700 000	3 500 000	3 000 000	3 000 000
Sonstige Immobilien . . . . .	1	1	1	1	1	250 000
Mobilien . . . . .	1	1	1	1	1	1
Transitorische Posten . . . . .	1 995 034	546 592	910 505	1 205 552	1 065 933	800 465
Avale und Bürgschaftsschuldner . . . . .	(4 572 188)	(8 897 752)	(9 941 933)	(4 997 353)	(7 110 893)	(3 573 780)
<b>Summa</b>	<b>382 030 600</b>	<b>670 929 820</b>	<b>717 195 758</b>	<b>695 251 131</b>	<b>569 799 904</b>	<b>590 811 238</b>